

Jahresbericht 2025

zur Mitgliederversammlung am 17. November 2025 im Brückenforum

Inhaltsverzeichnis

1. Erste Mannschaft
2. Frauenfußball
3. Zweite Mannschaft
4. Nachwuchsabteilung
5. Traditionsmannschaft / Altlöwen
6. Tischtennisabteilung
7. Powerchair-Football-Abteilung
8. Finanzen
9. Sponsoring
10. Kommunikation
11. Mitgliederentwicklung
12. Ehrenamt
13. Fanbetreuung
14. Stiftung Bonner SC / CSR
15. Bericht des Aufsichtsrates

1. Erste Mannschaft

Saisonverlauf und sportliche Entwicklung

Die Saison 2024/25 war für die erste Mannschaft ein sportlich herausragendes Jahr. Die Hinrunde schloss am 6. Dezember 2024 mit einem überzeugenden 4:2-Sieg gegen Bergisch Gladbach vor 1.200 Zuschauern ab. Damit sicherte sich das Team frühzeitig die Herbstmeisterschaft mit einem Vorsprung von zwölf Punkten. Ein professionelles Trainingslager im türkischen Side im Februar 2025, ermöglicht durch einen Sponsor, trug zur sportlichen Stabilität bei. Das letzte Heimspiel gegen den SSV Merten bot vor mehr als 2.000 Zuschauern einen würdigen Rahmen für die Übergabe der Meisterschale.

Statistische Eckdaten

Mit 73 Punkten, einem Torverhältnis von 83:32 und 23 Siegen bei nur zwei Niederlagen erreichte das Team historische Werte. Serhat Koruk wurde mit 25 Treffern Torschützenkönig. Der Zuschauerschnitt von über 1.000 Personen pro Heimspiel zeigt die hohe Strahlkraft der Mannschaft. Der Aufstieg in die Regionalliga West markiert einen zentralen Meilenstein.

Übergang in die Regionalliga West

Die erhöhte Ligazugehörigkeit bringt anspruchsvollere sportliche und organisatorische Rahmenbedingungen mit sich. Mit Markus Arendt wurde ein Technischer Direktor gewonnen, der gemeinsam mit Trainerteam und Vereinsführung klare Strukturen schafft. Eine erfolgreiche Etablierung setzt defensive Stabilität, offensive Effizienz und personelle Kontinuität voraus.

Saison 2025/26 – Aktueller Stand

Nach einem schwierigen Start stabilisierte sich die Mannschaft unter Cheftrainer Björn Mehnert deutlich. Mit 16 Punkten aus zehn Spielen und einer verbesserten Defensivleistung belegt das Team derzeit Tabellenplatz elf. Der Zuschauerschnitt von rund 2.000 Personen gehört zu den höchsten der Regionalliga West. Ein weiteres Trainingslager in der Türkei ist für Januar 2026 geplant. Hauptziel bleibt der frühzeitige Klassenerhalt sowie die Teilnahme am FVM-Pokalfinale.

2. Zweite Mannschaft

Saisonüberblick

Die zweite Mannschaft repräsentiert den Bonner SC als breitensportlich verankertes und gemeinschaftliches Team. Unter Christian Schmidt-Preuß und Sven Sturm wurde der Kader verjüngt, während erfahrene Spieler weiterhin an Bord sind.

Sportlicher Stand

In der Kreisliga B1 befindet sich das Team in starker Form. Vier Siege, ein Unentschieden und nur eine Niederlage unterstreichen die positive Entwicklung. Ein besonderes Highlight war die Teilnahme am Krebsvorsorgeturnier in der Poldi Straßenkicker Base.

3. Abteilung Frauenfußball

Rückblick auf die Saison 2024/25

Die Frauenmannschaft des Bonner SC blickt auf eine außerordentlich erfolgreiche Saison 2024/25 zurück. Das Team sicherte sich mit einer beeindruckenden Gesamtbilanz von 120 erzielten Toren bei nur 5 Gegentreffern und einer herausragenden Tordifferenz von +115 souverän den 1. Platz in der Kreisliga A Bonn. Mit dieser Dominanz – geprägt von hoher Offensivkraft, stabiler Defensive und großer mannschaftlicher Geschlossenheit – gelang der Mannschaft im Aufstiegsspiel verdient der Aufstieg in die Bezirksliga.

Besonders erfreulich war, dass sich sowohl erfahrene Spielerinnen als auch Talente weiterentwickeln konnten. Trotz einzelner verletzungsbedingter Ausfälle blieb das Team über die gesamte Spielzeit hinweg leistungsfähig, konstant und in zentralen Spielen äußerst fokussiert. Die Integration neuer Spielerinnen verlief reibungslos, wodurch der Kader an Tiefe und Qualität gewann.

Neben dem sportlichen Erfolg war die Saison auch ein Jahr struktureller Weiterentwicklung. Trainingsinhalte wurden weiter professionalisiert, Abläufe im Trainer- und Betreuerteam optimiert und die Verzahnung mit der Jugendabteilung intensiviert – ein Fundament, das den starken Einstieg in die aktuelle Bezirksligasaison maßgeblich begünstigt hat.

Allgemeine Entwicklung (laufende Saison)

Die Rheinlöwinnen knüpften in der Bezirksliga nahtlos an die Leistungen der Vorsaison an. Nach sechs Spieltagen führt das Team die Tabelle mit fünf Siegen, einem Unentschieden und einem Torverhältnis von 25:3 an. Der aktuelle Kader umfasst 25 Spielerinnen und wird durch ein breit aufgestelltes Trainerteam mit klaren Rollen unterstützt.

Perspektiven und Ziele

Die Mannschaft strebt den Aufstieg in die Landesliga an. Parallel dazu wird die strukturelle Entwicklung der Frauen- und Mädchenabteilung vorangetrieben. Herausforderungen bestehen in den begrenzten Kapazitäten der Josefshöhe, während das steigende Interesse am Frauenfußball große Chancen bietet. Die Rheinlöwinnen freuen sich über die zahlreiche Unterstützung am Spielfeldrand sowie über das Engagement vieler ehrenamtlicher Helferinnen und Helfer im organisatorischen und operativen Bereich. Interessierte, die sich aktiv einbringen möchten, können sich jederzeit unter frauenfussball@bonner-sc.de melden.

4. Abteilung Nachwuchs

Organisatorische Struktur

Die Jugendabteilung präsentiert sich sportlich stabil und ist für Trainer in der Region sehr attraktiv. Spezialbereiche wie Torwarttraining, Athletik oder Scouting sind gut besetzt. Ein zusätzlicher Container verbessert die Raumsituation, und Platz 2 wird derzeit erneuert. Durch die gute Zusammenarbeit mit der Geschäftsstelle (Helmut Marx) ist der Spielbetrieb sehr gut organisiert. Der Verkauf durch die Fanbetreuung ist Top genau sowie die Ordnung der Platzanlage durch Michael Sankowsky.

Sportliche Einschätzung

In der Ausbildung der U8–U12 ist der Verein stark aufgestellt, verliert jedoch regelmäßig Talente an umliegende Leistungszentren. Der U13–U15-Bereich entwickelt sich konstant positiv. Im Leistungsbereich besteht Aufholbedarf, weshalb das Ziel bleibt, jährlich zwei bis drei Spieler in die erste Mannschaft zu integrieren.

5. Traditionsmannschaft / Altlöwen

Rückblick 2025

Die Traditionsmannschaft absolvierte zahlreiche Freundschaftsspiele und zeigte konstant solide Leistungen. Der Gewinn des Pützchens-Markt-Supercups war ein besonderer Höhepunkt. Neue Spieler stärken die Mannschaft zusätzlich. Das Orga-Team mit Rainer Thomas, Daniel Janssen, Schösch Arenz, Gregor Eibl und Dietmar Sebus ist im regen fachlichen Austausch und ständig dabei, die Abläufe um die Mannschaft zu optimieren. Insgesamt kann man sagen, dass Altlöwen sehr gefragt sind und jetzt schon für 2026 viele Spielanfragen hat.

Aktivitäten außerhalb des Fußballs

Auch gesellschaftlich ist das Team aktiv: Beim Elefantenrennen auf dem Rhein erreichten die Altlöwen einen respektablen Platz im Mittelfeld.

6. Abteilung Tischtennis

Saisonüberblick

Zum 60-jährigen Bestehen der Abteilung nehmen vier Mannschaften am Spielbetrieb teil. Die erste Mannschaft belegt einen soliden Platz in der Bezirksliga; die zweite spielt in der 1. Bezirksklasse aktuell im unteren Tabellendrittel. Die dritte Mannschaft befindet sich derzeit in der 3. Bezirksklasse im Aufstiegsrennen und die vierte Mannschaft hat ihren Spielbetrieb neu aufgenommen und sammelt Wettkampferfahrung.

Vereinsleben

In der diesjährigen Jahresmitgliederversammlung der Tischtennis-Abteilung wurden folgende Personen in ihren Ämtern bestätigt: Als Vorsitzender der Tischtennis-Abteilung Kurt Radermacher, als Finanzverwalter Bernhard Gerlach, als Sportwart Marcel Wartenberg, als IT-Beauftragter Michael Hube und als Veranstaltungswart Renè Kottenkamp.

Bei den Vereinsmeisterschaften siegte Michael Scheibner vor Marcel Wartenberg. Zudem wurden langjährige Mitglieder für ihre Treue ausgezeichnet.

7. Abteilung Powerchair-Football

Größte Herausforderung ist weiterhin, passende Hallenzeiten zum Training zu bekommen. Durch die Rollstühle ist nicht jede Halle geeignet, was die Suche erschwert. Außerdem wird weiterhin personelle Unterstützung gesucht.

Der ursprünglich für Ende des Jahres 2025 geplante Bundesliga-Spieltag, den wir in Bonn ausrichten wollten, musste aus terminlichen Gründen verschoben werden und soll jetzt Mitte 2026 in Bonn ausgerichtet werden. Auch dort ist jede helfende Hand gerne gesehen.

8. Bericht Bereich Finanzen

Wirtschaftliche Lage 2024/25

Das Geschäftsjahr 2024/2025 war für den Bonner SC erneut ein finanziell erfolgreiches Jahr. Zum dritten Mal in Folge konnten wir einen stabilen Jahresabschluss vorlegen und ein leichtes Plus erwirtschaften. Unsere Umsatzerlöse sind dank starker Partner stabil. Insgesamt ist es uns gelungen, die wirtschaftliche Basis des Vereins weiter zu stärken.

Besonders hervorzuheben ist die deutliche Verbesserung unserer Eigenkapitalsituation. Den Fehlbetrag aus dem Jahr 2021/2022 konnten wir zunächst im Geschäftsjahr 2022/2023 vollständig ausgleichen. Die schwarzen Zahlen konnte der Bonner SC im vergangenen Jahr sowie in diesem Jahr ausbauen. Das Eigenkapital ist damit so positiv wie seit Jahren nicht mehr. Das zeigt: Der Bonner SC ist wirtschaftlich auf einem guten Weg.

Ermöglicht wurde dieses erneut positive Ergebnis vor allem durch eine vorsichtige und verantwortungsvolle Planung. Wir mussten davon ausgehen, dass der mögliche Ausfall eines großen Sponsors nicht kurzfristig hätte kompensiert werden können. Gleichzeitig wollten wir aber sicherstellen, dass das Budget für unsere 1. Mannschaft weiterhin stabil bleibt, um die sportlichen Ziele des Vereins nicht zu gefährden. Dieses ausgewogene Vorgehen hat sich bewährt und trägt maßgeblich zu unserer heutigen Stabilität bei.

Unsere finanzielle Steuerung im Verein ist geprägt von hoher Sorgfalt, Transparenz und dem klaren Anspruch, den Bonner SC wirtschaftlich kontinuierlich weiterzuentwickeln. Verantwortungsbewusste Planung, kritische Reflexion und ein sehr hoher Arbeitseinsatz bilden dabei die Grundlage unserer finanziellen Stabilität – und sind für uns eines der wichtigsten Güter.

In unseren regelmäßigen Abstimmungsrunden werden alle finanzrelevanten Themen sorgfältig geprüft, Entscheidungen vorbereitet und strategische Entwicklungen besprochen. Der Aufsichtsrat ist als Kontrollorgan fortlaufend eingebunden und begleitet diese Prozesse eng, sodass eine verlässliche und transparente Finanzführung jederzeit gewährleistet ist.

Die WEP Rheinische Treuhand Steuerberatungsgesellschaft mbH (Herr Hamacher und Herr Claes) stellte im Rahmen des Jahresabschlussgesprächs 2025 eines grundsätzlich soliden Ergebnisses fest. Der ideelle Bereich erzielte ein Ergebnis von +60.000 €, während der wirtschaftliche Bereich mit -1.000 € leicht negativ ausfiel. Insgesamt ergibt sich damit ein positives Jahresergebnis ohne steuerliche Belastung; allerdings wird der wirtschaftliche Bereich in diesem Fall durch den ideellen Teil gestützt.

Die Steuerberater betonten, dass künftig eine ausgewogenere Struktur erforderlich ist, um diese Abhängigkeit zu reduzieren. Besonders positiv hervorzuheben ist die nachhaltige Stabilisierung des ideellen Bereichs, der nach früheren Altlasten nun ein deutlich positives Ergebnis erreicht und sich im Vergleich zum Vorjahr erheblich verbessert hat. Herr Hamacher bestätigte insgesamt die sehr gute Entwicklung des Vereins in den vergangenen Jahren, die stabile Sponsorenlandschaft sowie die zusätzliche, überproportionale Unterstützung durch Steep GmbH.

Die Kassenprüfung für das Geschäftsjahr wurde am 03.11.2025 durch die von der Mitgliederversammlung gewählten Kassenprüfer Frank Crämer und Guido Ring in den Geschäftsräumen des Bonner SC in der Kölnstraße 250, 53117 Bonn durchgeführt. Die Prüfung erfolgte ordnungsgemäß und vollständig; es ergaben sich keinerlei Beanstandungen. Das Protokoll der Kassenprüfung liegt während der Mitgliederversammlung zur Einsicht aus.

Die Umstellung vom bisherigen SKR03 auf den neuen Standardkontenrahmen SKR42 war ein notwendiger Schritt, um den Bonner SC an die aktuellen gesetzlichen und gemeinnützigkeitsrechtlichen Anforderungen anzupassen. Der SKR42 ermöglicht eine deutlich klarere Abgrenzung zwischen ideellem Bereich, Zweckbetrieb, wirtschaftlichem Geschäftsbetrieb und Vermögensverwaltung. Damit sorgt er für mehr Transparenz, höhere Prüfsicherheit und eine zeitgemäße Finanzdarstellung des Vereins.

Die Einführung des neuen Kontenrahmens war jedoch mit erheblichen Herausforderungen verbunden. Sämtliche Konten mussten neu strukturiert, Buchungsprozesse angepasst und historische Daten sorgfältig übertragen werden. Dieser technische und organisatorische Aufwand erforderte eine umfassende Abstimmung mit unserem Steuerberater sowie eine intensive interne Vorbereitung. Trotz des hohen Einsatzes war die Umstellung unverzichtbar, um die Finanzorganisation des Bonner SC langfristig professionell und regelkonform aufzustellen.

Abschließend möchten wir der WEP Rheinische Treuhand, insbesondere Herrn Claes und Herrn Hamacher, ausdrücklich für die beständige, kompetente und jederzeit verlässliche Unterstützung danken. Ihre kontinuierliche Begleitung trägt wesentlich zur finanziellen Stabilität und Transparenz unseres Vereins bei.

Ausblick

Für die kommende Saison sollte der Fokus darauf ausgerichtet werden, die strategische und finanzielle Ausrichtung unseres Vereins weiterzuentwickeln. Der Verbleib in der Regionalliga, die Entwicklung unserer Frauenfußball-Abteilung, die weitere Förderung unserer erfolgreichen Jugendarbeit und nicht zu vergessen Powerchair Football und Tischtennis.

Im Geschäftsjahr 2025/2026 kann der Bonner SC seine Sponsoringeinnahmen auf Basis vertraglich zugesagter Geldleistungen (Cash-Zahlungen, exklusive Barter-Leistungen und Spenden) erheblich steigern. Der Aufbau eines systematischen Sales- Betriebs mit strategischer Segmentierung und individuellen Ansprachen ist erforderlich. Ziel muss es sein, den Bonner SC langfristig als starken, verlässlichen und sichtbaren Partner im regionalen Wirtschaftsumfeld zu etablieren. Ferner, eine klare Kommunikationsstrategie, sowohl intern als auch in Richtung Stakeholder – Stadt, Sponsoren, Fans und Mitglieder. Ziel bleibt es, die Basis durch mittelgroße Partner zu verbreitern, ohne die Bindung an die Großsponsoren zu gefährden.

Im Rahmen der strategischen Neuausrichtung und im Hinblick auf die mittelfristige Professionalisierung des Bonner SC wurden die Budgets für die sportlichen Bereiche im Geschäftsjahr 2025/2026 signifikant angepasst. Diese Erhöhung der 1. Mannschaft ist erforderlich, um in der Regionalliga West konkurrenzfähig zu agieren und gleichzeitig den ersten strukturellen Meilenstein zu setzen. Die Mittelverwendung erfolgt dabei kontrolliert und leistungsorientiert. Auch im Jugendbereich wurde das Budget nach zwei Jahren gezielten Einsparungen wieder moderat angehoben. Diese Erhöhung spiegelt den Anspruch wider, wieder verstärkt in nachhaltige Nachwuchsförderung und eine qualitativ hochwertige Ausbildung zu investieren.

Für das Frauenteam wird ebenfalls ein adäquates Budget eingeplant. Dies unterstreicht das Ziel, auch im Bereich des Frauenfußballs gezielte Entwicklungsarbeit zu leisten. Im Bereich der Geschäftsstelle werden ebenfalls die Personalkosten angehoben. Damit wird auf die steigenden Anforderungen im operativen Tagesgeschäft reagiert.

Für die Saison 2025/2026 wurde entschieden, das Niveau der Eintrittspreise weitgehend konstant zu halten. Eine wesentliche Änderung betrifft lediglich die bisher kostenfreien Tickets für Jugendliche, Auszubildende und Studierende, die nun mit einem ermäßigten Eintrittspreis von 5 € bepreist werden.

Im Mittelpunkt steht u.a., die richtigen Entscheidungen zu treffen und die richtigen Menschen in Positionen zu bringen, um ein starkes und nachhaltiges Team zu formen. Eine effiziente interne Kommunikation mit klaren und schnellen Wegen ist dabei ebenso essenziell wie eine überzeugende externe Kommunikation. Es geht darum, das Vertrauen und die Transparenz gegenüber unseren Stakeholdern – sei es die Stadt, unsere Fans, Sponsoren oder Mitglieder – weiter auszubauen. Der BSC muss eine “besondere” Marke werden.

Die vollständigen Jahresabschlüsse sowie die zugehörigen Unterlagen mit detaillierten Zahlen liegen während der gesamten Mitgliederversammlung zur Einsicht aus. Jedes Mitglied hat die Möglichkeit, diese jederzeit einzusehen und sich umfassend über die finanzielle Entwicklung und die bilanziellen Details des Bonner SC zu informieren.

9. Bereich Sponsoring

Entwicklung

Die zurückliegenden drei Jahre in der Mittelrheinliga haben wir mit großer Unterstützung unserer treuen Partner gut gemeistert. Durch sportlichen Erfolg und intensive Netzwerkarbeit konnten über 30 neue Partner gewonnen werden. Besonders Jugend- und Frauenabteilung profitierten davon.

Bedeutung

Sponsoring bleibt die wichtigste Einnahmequelle des Vereins und bildet die Grundlage weiterer Professionalisierung. Der Bonner SC wird innerhalb von Bonn und Umgebung sehr positiv wahrgenommen.

10. Bereich Kommunikation & Marketing

Jahresrückblick

Das vergangene Jahr war für den Bereich Kommunikation ein starkes und durchaus prägendes Jahr. Der Aufstieg hat uns zusätzliche Aufmerksamkeit gebracht und viele Entwicklungen beschleunigt. Wir haben unsere Kommunikationsarbeit neu aufgestellt, Formate weiterentwickelt und eine Basis geschaffen, die es in dieser Form beim Bonner SC bisher nicht gab. Vieles ist noch im Aufbau, aber wir haben sichtbar an Fahrt aufgenommen und erste Strukturen geschaffen, auf denen wir weiterarbeiten können. Der Start-up-Gedanke beschreibt dabei gut, wie wir aktuell agieren: schnell, flexibel, mutig genug, Dinge auszuprobieren, und gleichzeitig realistisch genug, die vorhandenen Potenziale klar zu sehen. Dieses Selbstverständnis floss auch u.a. mit in unser Aufstiegs motto „Bonn geht up“, das den gemeinsamen Entwicklungsschritt des gesamten Vereins widerspiegelt.

Prozesse im Aufbau – zwischen Ehrenamt und Teilzeit

Die Kommunikationsarbeit entsteht aktuell in einem Zusammenspiel aus Ehrenamtlichen und Teilzeitkräften. Das verlangt von allen ein hohes Maß an Flexibilität. Reibungsverluste gehören dabei zur Realität, aber wir kennen unsere Baustellen und arbeiten konsequent daran, Abläufe, Verantwortlichkeiten und Prozesse weiter zu stabilisieren und zu professionalisieren.

Prioritäten und strategische Ausrichtung

Unsere Konzepte und Veröffentlichungen orientieren sich an den definierten Prioritäten aus der internen Kommunikationsstrategie. Jede Maßnahme wird daran gemessen, welchen Beitrag sie zur Erreichung dieser Ziele leistet. So schaffen wir trotz begrenzter Ressourcen eine klare Linie und eine spürbare Weiterentwicklung.

Neue Website – moderner und barrierefrei

Mit dem Relaunch der Website haben wir eine klarere Struktur geschaffen und die Seite technisch auf ein zeitgemäßes Niveau gebracht. Ein wichtiger Bestandteil war die barrierefreie Umsetzung (unterstützt durch Aktion Mensch), wodurch unsere Inhalte für mehr Menschen zugänglich sind.

Durch die neue Plattform ist auch die Pflege der Website deutlich einfacher geworden, was uns im Alltag entlastet und schnelle Aktualisierungen ermöglicht.

Social Media – zielgruppengerecht, differenziert, wirksam

Die Kommunikation auf Social Media wurde weiter professionalisiert und stärker auf die unterschiedlichen Plattformen ausgerichtet. Facebook, Instagram, TikTok und X werden heute bewusst unterschiedlich angesprochen, um die jeweiligen Zielgruppen optimal zu erreichen.

Neue Formate und frische Inhaltstypen helfen uns dabei:

- Communities enger zu binden
- Reichweiten nachhaltig aufzubauen
- unseren Prioritäten und Themen mehr Sichtbarkeit zu verschaffen

Communities – junge Menschen erreichen

Ein Schwerpunkt lag darauf, junge Bonnerinnen und Bonner stärker anzusprechen und in den Sportpark Nord zu holen. Dank eines Partners konnten wir in der Rückrunde des letzten Jahres Studierende, Auszubildende und Schüler kostenlos ins Stadion lassen.

In dieser Saison setzen wir das Engagement fort – mit einem Sonderpreis von 5 Euro für diese Zielgruppen. Parallel dazu haben wir die Ticketpreise trotz Aufstiegs bewusst nicht erhöht, um allen Bonnerinnen und Bonnern einen Zugang zu unseren Heimspielen zu ermöglichen.

BlauRot – vom Stadionmagazin zum Stadtmagazin

Die BlauRot befindet sich in einer grundlegenden Neuausrichtung: Weg vom reinen Stadionheft, hin zu einem Magazin für Bonn, das über den Tellerrand des Vereins hinausschaut, lokale Themen beleuchtet und die Bonner Stadtgesellschaft stärker mitnimmt.

Damit stellen wir klar: Der Bonner SC gehört zu Bonn – und Bonn gehört zum Bonner SC.

Starke Partnerschaften & sichtbare Präsenz in der Region

Die letzten Wochen haben zwei wichtige Schritte hervorgebracht, die unsere regionale Sichtbarkeit deutlich verstärken:

1. Strategische Partnerschaft mit Radio Bonn/Rhein-Sieg

Mit dem größten lokalen Radiosender haben wir eine offizielle Medienpartnerschaft geschlossen. Sie bringt:

- kontinuierliche Berichterstattung über den Bonner SC
- deutlich mehr regionale Reichweite
- Präsenz in einem Medium, das die gesamte Region erreicht
- und einen Partner, der unsere Themen aktiv begleitet

2. Uni-Marketing der Universität Bonn

Durch die Zusammenarbeit mit dem Uni-Marketing sind wir näher an den Studierenden und auf dem Campus präsenter. Das unterstützt unsere Zielsetzung, junge Menschen frühzeitig für den Bonner SC zu begeistern.

3. „Kunstrasen“

Beim Kunstrasen waren wir mit Spots und Bannern vertreten und damit sichtbar in einem kulturellen Umfeld, das viele Bonnerinnen und Bonner erreicht. Eine gute Möglichkeit, den Verein jenseits des Sports in der Stadtgesellschaft zu verankern.

Branding des Mannschaftsbusses

Der Mannschaftsbus der 1. Mannschaft wurde vollständig neu gestaltet.

Mit seinem auffälligen, einmaligen Design ist er ein rollender Botschafter unseres Vereins und sorgt in Bonn und im gesamten Rheinland für hohe Aufmerksamkeit.

Ein kleines Team, große Wirkung

Trotz begrenzter personeller Ressourcen hat das Team außerhalb der Heimspieltage enorm viel geleistet. Es wurde regelmäßig die Extrameile gegangen – sichtbar in Kampagnen, Events, Aktionen und der täglichen Kommunikation. So wurde u.a. für die neue Saison mit unserem Partner Uhlsport ein Jubiläumstrikot entwickelt.

Jubiläum & 50 Jahre Deutsche Meisterschaft der Frauen

Ein Höhepunkt des Jahres war die große Jubiläumsfeier anlässlich 60 Jahren Bonner SC und 50 Jahren Deutscher Meisterschaft der Frauen. Es war die erste Veranstaltung dieser Größenordnung im Herzen der Stadt. Der Einsatz aller Beteiligten war außergewöhnlich und wurde überregional, sowie in verschiedenen Medienformaten positiv wahrgenommen. Im Rahmen und Vorfeld der Feierlichkeiten hat der BSC eine Sonderbeilage im GA geschaltet, um die Haushalte in Bonn über die positiven Ereignisse beim BSC zu informieren.

Sommer ohne Pause

Durch den Aufstieg gab es faktisch keine Sommerpause. Meisterfeier, Jubiläumsfeier und Saisoneroöffnung wurden nahezu nahtlos umgesetzt. Die Kommunikation hat durchgearbeitet.

Veranstaltungen und Aktionen

1. Bonner Fußballbörse – 21. April 2025

Im Beueler Brückenforum kamen Sammler und Fußballfans aus dem In- und Ausland zusammen. Die erste Bonner Fußballbörse war ein Treffpunkt für Fußballkultur, Nostalgie und Stadtgesellschaft.

2. Jubiläumsschiff zu Rhein in Flammen – 3. Mai 2025

Mit rund 170 Freunden und Förderern erlebte der Bonner SC eine emotionale Reise durch die Vereinsgeschichte – eingebettet in die Kulisse von Rhein in Flammen.

3. Jubiläumsfeier auf dem Marktplatz – 5. Juli 2025

Ein Höhepunkt der Saison: 60 Jahre Bonner SC und 50 Jahre Deutsche Meisterschaft der Frauen, gefeiert mitten auf dem Bonner Marktplatz – erstmals in dieser Dimension, mit überregionaler Aufmerksamkeit.

Ausblick – die kommenden Monate

Wir setzen den eingeschlagenen Weg fort und schaffen gezielte Highlights für Fans, Communities und Partner:

- 05./06.12.2025: Weihnachtsspieltag mit Weihnachtsmarkt
- 13.12.2025: Weihnachtsfeier
- 14.01.2026: Sponsoren-Bowling im Pin-Up Bornheim
- 16.02.2026: Rosenmontagstribüne
- 31.03.2026: Darts-Turnier im Brückenforum
- 30.05.2026: Golfturnier zugunsten der Stiftung Bonner SC
- 18.06.2026: Teilnahme am Firmenlauf Bonn gemeinsam mit dem BSC

Abschluss / Anmerkung:

Zum Schluss noch ein kurzer Hinweis: Dieser Bericht kann nur einen groben Überblick über die Vielzahl an Maßnahmen und Themen geben, die im Bereich Kommunikation in den vergangenen Monaten entstanden sind. Vieles läuft im Hintergrund, vieles ist im Aufbau – und wir entwickeln uns Schritt für Schritt weiter - seid gespannt, was noch sonst noch kommt...-wir sind es auch!

#gemeinsamlöwenstark

11. Bereich Mitglieder

Aktueller Stand

Leider hat der Aufstieg in die Regionalliga West nicht den erhofften Mitgliederzuwachs nach sich gezogen. Seit dem 1.7.2025 können wir 12 neue Mitglieder verzeichnen. Insgesamt hat der Verein nun 775 Mitglieder. Seit dem 1.7.2025 sind wir drei Mitgliederbetreuer. Silke Stichling ist in das Team Baum / Wiedner dazu gestoßen.

12. Bereich Ehrenamt

Zahlreiche neue Ehrenamtliche wurden gewonnen, insbesondere für die Fanbetreuung. Sichtbarkeit und Anerkennung des Ehrenamts wurden durch Social Media und Plakate gestärkt. Es wurden 2 Ehrenamtlich Engagierte zu Preisen bzw. Ehrungen vorgeschlagen. Für den Dezember ist der Tag des Ehrenamts geplant.

13. Bereich Fanbetreuung

Die Fanbetreuung hat vom November 2024 bis zum November 2025 ca. 4100 ehrenamtliche Stunden gearbeitet. Folgende Arbeitsbereiche wurden dabei abgedeckt:

- Ordnerdienste (Einlass) bei Heimspielen der ersten Mannschaft.
- Ordnerdienste bei Auswärtsspielen (Kreispokal) der ersten Mannschaft
- Organisation und Betreuung des Fan Bus
- Betreuung der Verkaufsbude „An der Josefshöhe“ (Einkauf, Verkauf, Sauberkeit) bei Spielen der Jugend und der Frauen
- Betreuung des Fan Shop bei Heimspielen der Ersten Mannschaft

Im November 2024 bestand die Fanbetreuung aus rund 20 Ehrenamtlichen; derzeit sind es 25 Ehrenamtliche. Es werden weiterhin noch Freiwillige Mitstreiter gesucht, vor allem an der Verkaufsbude „An der Josefshöhe“ haben wir immer wieder Engpässe. Wir würden uns freuen, wenn ein oder andere noch bei uns begrüßt zu dürfen.

14. Soziale Verantwortung des Bonner SC & Stiftung Bonner SC

Die Stiftung Bonner SC - gemeinsam Löwenstark.

Mit der Gründung der Stiftung Bonner SC – gemeinsam Löwenstark hat der Verein im Jubiläumsjahr 2025 sein soziales Engagement auf ein neues Niveau gehoben. Was in den vergangenen Jahren in vielen Einzelprojekten entstand, findet nun unter einem strukturierten, verlässlichen Dach seinen Platz. Für den Bonner SC ist dies ein Meilenstein: Verantwortung wird konsequent gedacht, organisiert und nachhaltig verankert.

Die Stiftung wurde in der Bürgerstiftung Bonn gegründet und besitzt ein Startkapital von 300.000 Euro, das fortlaufend durch Spenden erhöht wird. Damit können Projekte in Bonn und den umliegenden Stadtteilen umgesetzt werden, die Kinder, Jugendliche und ältere Menschen stärken. Der Bonner SC wird seiner gesellschaftlichen Verantwortung damit unmittelbar gerecht.

Schwerpunkte - Stiftung Bonner SC 2026

Löwencamps für bedürftige Kinder

Seit Jahren gehören die Feriencamps des Bonner SC zum festen Bestandteil der Sommerferien. Die Stiftung ermöglicht nun erstmals kostenfreie Teilnahmeplätze für Kinder aus einkommensschwachen Familien. Beginn ist in den Osterferien 2026 mit 10 Plätzen. Zu den Sommerferien 2026 wird das Angebot vergrößert, um weiteren Kindern dieses Erlebnis zu ermöglichen.

Stadionbesuche für Seniorinnen und Senioren

Die Stiftung ermöglicht Bewohnerinnen und Bewohnern Bonner Pflegeeinrichtungen kostenfreie Besuche der Heimspiele im Sportpark Nord. Eintritt sowie Hin- und Rückfahrt werden übernommen, sodass die Gäste ohne organisatorischen Aufwand ein volles Stadionerlebnis genießen können.

Spendenkultur entwickeln – einfache Wege schaffen

Wir stehen am Anfang und arbeiten an innovativen und niedrigschwelligen Spendenmöglichkeiten. Die bisher einfachste Form ist die Becherspende im Stadion, bei der Pfandbecher in Spendenboxen geworfen werden können. Weitere Formate sind in Planung, damit jeder Fan unkompliziert unterstützen kann.

Engagement außerhalb der Stiftung im vergangenen Jahr inkl. Ausblick

Neue Barrierefreie Website – ein wichtiger Schritt im Bereich Inklusion und digitale Infrastruktur

Im Zuge des Websiteumbaus wurde die Seite barrierefrei gestaltet. Möglich wurde dies durch Fördermittel der Aktion Mensch. Dabei wurden nicht nur technische Standards erfüllt, wie die Lesbarkeit durch verschiedene Kontraste erhöht etc, sondern auch die Werte des Bonner SC sichtbar und klar verankert. Sie stehen nun für alle abrufbar im Zentrum der digitalen Vereinswelt.

Kleinere Projekte im Bereich soziale Verantwortung

Kleinere soziale Aktionen wie Freikarten für Pflegeheime oder Kindergärten fließen fortlaufend ein. Diese werden im Bericht nicht einzeln erwähnt, sind aber ein wichtiger Bestandteil unseres Miteinanders. In der externen Kommunikation werden wir diese Aktivitäten künftig sichtbarer machen.

Verbundenheit in Bonn – Support Your Local Club

Seit rund drei Jahren ist „Support your local club“ ein fester Bestandteil unserer Kommunikation. Während der Länderspielpausen rufen wir dazu auf, die Amateurvereine in Bonn und der Region zu unterstützen. Damit zeigen wir: Wir sind Teil dieser Stadt, und die Vereine sind Teil von Bonn. Ein Besuch am Spielfeldrand, eine Bratwurst oder ein Kölsch stärkt genau die Klubs, die die Basis unseres Sports bilden.

Nachhaltigkeit im Stadionbetrieb

Der Bonner SC hat im Sportpark Nord auf ein Pfand- und Recyclingsystem mit Mehrwegbechern und Mehrwegschalen umgestellt. Damit leisten wir einen konkreten Beitrag zur Reduzierung von Abfall und zur Förderung eines verantwortungsvollen Stadionerlebnisses.

Engagement der Fans

Auch abseits der Stiftung zeigt sich die soziale Kraft der BSC-Familie. Unsere Fans haben sich im vergangenen Jahr unabhängig vom Verein engagiert und Spenden für Bonner Einrichtungen gesammelt. 2024 profitierte zum Beispiel das Tierheim Bonn von dieser Initiative. Der Bonner SC begrüßt dieses Engagement und unterstützt es auch proaktiv durch Freikarten, Unterstützung in der Kommunikation etc.

15. Bericht des Aufsichtsrates

Der Aufsichtsrat des Bonner Sport-Club 01/04 e. V. hat im Geschäftsjahr 2024/2025 seine Aufgaben gemäß Satzung mit Sorgfalt und Verantwortungsbewusstsein wahrgenommen. Er begleitete die Arbeit des geschäftsführenden Vorstands eng, prüfte regelmäßig die finanzielle Lage und befasste sich mit strategischen Fragen zur nachhaltigen Weiterentwicklung des Vereins.

Ein besonderer Schwerpunkt lag auf der personellen Neuausrichtung des geschäftsführenden Vorstands. Mit der einstimmigen Bestellung von Matthias Möselers zum Vorstandsvorsitzenden zum 1. November 2024 wurde eine zentrale und richtungsweisende Personalentscheidung getroffen. Matthias Möselers hat seither durch sein Engagement und seine Expertise wesentlich zur wirtschaftlichen Stabilität und strategischen Weiterentwicklung des Bonner SC beigetragen.

Der Aufsichtsrat würdigt die positive sportliche Entwicklung des Vereins. Der Aufstieg der Herrenmannschaft in die Regionalliga stellt einen wichtigen Meilenstein dar, ebenso wie die erfreuliche Entwicklung der neu aufgebauten Frauenmannschaft. Auch im Jugendbereich wurden Strukturen gefestigt und die Perspektive eines künftigen Nachwuchsleistungszentrums gestärkt. Damit wurden die Grundlagen geschaffen, um die sportliche Kontinuität langfristig zu sichern.

Im wirtschaftlichen Bereich bestätigte sich die solide und vorausschauende Finanzplanung des Vorstands. Der Aufsichtsrat sieht in der konservativen Haushaltsführung eine tragfähige Basis, um den Verein auch in der höheren Spielklasse nachhaltig zu stabilisieren. Die Verbesserung der Trainings- und Infrastrukturbedingungen, insbesondere an der Josefshöhe, bleibt ein zentrales Ziel für die kommenden Jahre.

Der Aufsichtsrat bedankt sich ausdrücklich beim geschäftsführenden Vorstand, bei den Trainerteams, Spielern und Spielerinnen, der Geschäftsstelle sowie den zahlreichen ehrenamtlich Engagierten. Ihr Einsatz und ihre Leidenschaft bilden das Fundament für den sportlichen und wirtschaftlichen Erfolg des Vereins. Der Aufsichtsrat blickt zuversichtlich auf die kommenden Jahre und ist überzeugt, dass der Bonner SC den eingeschlagenen Weg einer nachhaltigen und erfolgreichen Entwicklung fortsetzen wird.